

Vorwort: Plädoyer für die systematische Unabgeschlossenheit öffentlicher Wissenschaftspraktiken	1
Stefan Selke, Heinz Bude, Robert Jende, Stephan Lessenich und Oliver Neun	
Teil I Historische Phasen	5
Soziologie unterwegs zwischen Akademie und Öffentlichkeit	7
Katharina Neef	
Öffentliche Soziologie in der Weimarer Zeit. Eine Spurensuche	25
Michael Reif	
Die Geschichte der deutschen öffentlichen Soziologie von 1945 bis 2005	41
Oliver Neun	
Die Verwendungsdebatte in der deutschen Soziologie (1975–1989)	57
Oliver Neun	
Revitalisierung öffentlicher Soziologie	69
Stefan Selke	
Teil II Personen – Positionen	85
C. Wright Mills (1916–1962)	87
Oliver Neun	
Harold Garfinkel	99
Stephan Wolff	
Helmut Schelsky: Ein öffentlicher „(Anti-)Soziologe“	109
Astrid Séville	
Der Zeuge Dahrendorf	117
Heinz Bude	

Pierre Bourdieu als öffentlicher Intellektueller	127
Philipp Rhein, Alexander Lenger und Vincent Gengnagel	
Theodor W. Adorno: Öffentliche Soziologie als demokratische Aufklärung	135
Stefan Müller-Doohm	
Jürgen Habermas: Die diskursive Praxis bewusstmachender Kritik	143
Stefan Müller-Doohm	
Niklas Luhmann: Öffentliche Soziologie – systemtheoretisch beobachtet	153
Jasmin Siri	
Barbara Ehrenreich: Erfolgreiche öffentliche Soziologin „wider Willen“	161
Stefan Selke	
Michael Burawoy: „For Public Sociology“ als Referenzdokument der Debatte um öffentliche Soziologie	169
Stefan Selke	
Teil III Lehre	179
Performatives Lernen	181
Robert Jende	
Barcamps und Public Sociology: eine sinnvolle Symbiose?	191
Kai-Uwe Hellmann	
Offene Hochschulen, interdisziplinäre Lehre: Das Studium generale als Konzept und Instrument öffentlicher Wissenschaft	199
Andreas Hüting	
Forschendes Lernen als öffentliche Sozialforschung: Zum Konzept der öffentlichen Lehrforschung	209
Sabrina Zajak und Ines Gottschalk	
Service Learning	219
Karsten Altenschmidt und Glaucia Peres da Silva	
Teil IV Forschung	227
Partizipative Forschung	229
Hella von Unger	
Kollaboratives Forschen	237
Tanja Bogusz	

Reallabore – Transformationsräume Öffentlicher Soziologie	247
Stefan Böschen	
Citizen Sciences als Format Öffentlicher Gesellschaftswissenschaften	255
Claudia Göbel	
Teil V Präsentationsformate	265
Wissenstransfer in Öffentlichkeiten	267
Stefan Selke	
Soziologische Aufklärung: Über Bücher, Lektoren und Verlage	287
Oliver Römer	
Präsentation in digitalen Medien: Wissenschaftsblogs	297
Michael Meyen	
Öffentliche Vorträge: Ansprüche, Probleme, Chancen	305
Manfred Prisching	
Narrative öffentliche Soziologie als Prosa der Existenz: Auf dem Weg zu einer komplementären Forschungspraxis	315
Stefan Selke	
Visualisierung als öffentliche Soziologie	327
Gerald Beck	
Teil VI Doing Public Sociology	337
Öffentliche Soziologie: Marienthal, Wittenberge und gegenwärtige Konstellationen	339
Heinz Bude, Anna Eckert und Inga Haese	
Öffentliche Soziologie und gesellschaftliches „Soziologisieren“	351
Thomas Scheffer und Robert Schmidt	
Konvivialismus als öffentliche Soziologie	363
Frank Adloff	
Vom Hidden Champion zum gesellschaftlichen Akteur	373
Andreas Rade	
Doing Public Sociology – die Forschungsgesellschaft anstiftung	387
Andrea Baier und Christa Müller	

Öffentliche Krisenexperimente	397
Robert Jende	

Cutting und Splitting: Die Methode Matta-Clark – eine Inspirationsquelle für öffentliche Soziologie?	407
Heinz Bude, Anna Eckert und Inga Haese	